

PERSON

21. Jg. 2017, Heft 2

IN MEMORIAM EUGENE T. GENDLIN
Wien, 25. Dezember 1926 – 1. Mai 2017, NewYork

Herausgegeben von
Wolfgang W. Keil, Elisabeth Maaß, Jeannette Bischkopf

Inhalt

Editorial 91

Lore Korbei

Focusing in der Beziehung – Ein Vermächtnis Eugene T. Gendlin's 95

FACHBEITRÄGE

Judith Jahn

Partnerschaftliches Focusing als Selbsthilfemethode zur Bewältigung chronischer körperlicher
Krankheit 98

Evelyn Fendler-Lee

Thinking at The Edge – Eine Herausforderung, die sich lohnt 110

Heinke Deloch

Erlebensbezogen Denken, Coachen und Moderieren: Der Coachingansatz ECC – Erlebensbezogenes
Concept-Coaching 120

Paula Ritz

Focusing mit traumatisierten PatientInnen in der Personzentrierten Psychotherapie 132

Elisabeth Maaß & Astrid Naderer-Klinkovsky

Personzentrierte Maltherapie – Ein Focusing-Prozess auf Papier. Dem Veränderungsprozess
beim Fortsetzen zusehen 141

REZENSIONEN

Karl Lindenbauer

Eugene T. Gendlin: Line by Line Commentary on Aristotle's De Anima153

Jeannette Bischkopf

Ann Weiser Cornell in Zusammenarbeit mit Barbara McGavin: Die Kunst des Annehmens.

Leben und Arbeiten mit Focusing 154

Sybille Ebert-Wittich

Klaus Renn: Magische Momente der Veränderung. Was Focusing bewirken kann 156

Satu Muhr-Arnold

Gernot Aich & Michael Behr: Gesprächsführung mit Eltern in der Kita 158

Mark Galliker

Frank-M. Staemmler: Das dialogische Selbst. Postmodernes Menschenbild und

psychotherapeutische Praxis 159

GRATULATIONEN

Jobst Finke zum 80. Geburtstag 162

80 Jahre Wolfgang W. Keil 163

Veranstaltungskalender 2017/2018 164